

Datum: 27. Dezember 2012

Baustellen an allen Ecken und Enden

Uwe Hentschel

Egal ob Büroräume, Ladenlokale, Miet- oder Eigentumswohnungen: In der Bitburger Innenstadt wird derzeit überall gebaut. Der TV zeigt, welche großen Projekte in diesem Jahr begonnen oder bereits fertig wurden und was für 2013 geplant ist.



Bitburg. Die Stadt wächst und wächst, und egal, wo man steht, von überall ist mindestens immer ein Baukran im Blick. In Bitburg werden Millionen Euro verbaut. Allein ein Blick auf die größten Projekte zeigt, dass an allen Ecken und Enden der Stadt neue Wohn- und Geschäftsräume entstehen. Eine Übersicht:

Der erste Gebäudekomplex der **Stadtresidenz** Bitburg in der Bahnhofstraße ist so gut wie fertig. Entstanden sind dort in den vergangenen anderthalb Jahren 32 Eigentumswohnungen, zu deren Zielgruppe vor allem Senioren gehören. Ergänzend dazu wurden auch Räume für Dienstleistungsangebote geschaffen. Je nach Bedarf sollen in direkter Nachbarschaft noch bis zu zwei weitere Wohnkomplexe entstehen. Bauherr ist die eigens dafür gegründete Projektentwicklung Bitburg Vertriebs GmbH, an der die Unternehmen Universal-Bau, Wirtz Massivhaus sowie Beda-Regiebau beteiligt sind. Insgesamt sind für das Projekt zwölf Millionen Euro veranschlagt.

Die **Galerie Pierre** in der Trierer Straße ist benannt nach dem Bauherrn Pierre Fan del, der dort rund 4,5 Millionen Euro investiert hat. Das Gelände, auf dem einst die Alte Union gestanden hat, lag über Jahrzehnte hinweg brach, bevor im Frühjahr 2011 mit dem Bau begonnen wurde. Neben den 700 Quadratmetern Gewerbefläche im Erdgeschoss enthält das Gebäude, das vor wenigen Monaten fertiggestellt wurde, 27 Mietwohnungen.

Bereits abgeschlossen sind auch die Bauarbeiten in der Erdorfer Straße, wo 5,5 Millionen Euro in die

Erweiterung der Residenz **Limbourgs Garten** investiert wurden. Entstanden ist ein neuer Gebäudekomplex mit 29 Wohnungen samt Service-Stützpunkt des DRK. Im Sommer hat die Faco die Bauarbeiten abgeschlossen.

Mit dem **Geschäftshaus Belwo** an der Ecke Römermauer/Görenweg wird das Ensemble von Stadthalle und Bitburger Marken-Erlebniswelt komplett. Dort errichtet die Faco Immobiliengesellschaft auf dem ehemaligen Brauereigelände für 5,5 Millionen Euro ein Gebäude mit 1800 Quadratmetern Bürofläche und 230 Quadratmetern Wohnfläche. Anfang 2012 haben die Bauarbeiten begonnen, kommendes Frühjahr soll der Neubau stehen.

Bewegung gibt es nun auch am **Postplatz**. Nachdem die Trierer Wohnungsbaugesellschaft GBT Ende 2011 den Zuschlag für die Umgestaltung erhalten hat, ist dort ein Neubau mit 33 Wohnungen sowie 1400 Quadratmetern für Gastronomie, Einzelhandel und Dienstleistungen geplant. Die Abrissarbeiten haben begonnen, ab Frühjahr 2013 soll mit dem 15-Millionen-Euro-Projekt im Herzen der Stadt begonnen werden. Ende 2014 soll das neue Gebäude bezugsfertig sein.

Am Rautenberg haben vor wenigen Wochen die Bauarbeiten für das Einkaufszentrum **Limbourgs Hof** begonnen. Bis Ende 2013 soll dort unter anderem ein großer Edeka-Markt sowie eine DM-Drogerie-Filiale angesiedelt werden. Sieben Millionen Euro werden in den Neubau investiert. Ergänzend dazu erschließt Bauherr Otto Freiherr Hiller von Gaertringen auch ein Neubaugebiet mit 40 Grundstücken entlang der Neuerburger Straße. Kommendes Jahr soll dafür der Bauplan erstellt werden.

Nicht weit von der Galerie Pierre entfernt entsteht derzeit in der Trierer Straße ein weiteres **Wohn- und Geschäftshaus** mit Gewerberäumen im Erdgeschoss und weiteren 14 Mietwohnungen in den Stockwerken darüber. Bauherr ist die Weiler GbR, die im Herbst mit dem Bau begonnen hat und bis Mitte 2013 zwei Millionen Euro investiert.

Die Ausgrabungen des Landesmuseums haben den Baubeginn verzögert, so dass erst 2013 mit einem Start in der Kölner Straße zu rechnen ist, wo die Firma Eifelhaus für sieben Millionen Euro ein **Altenheim** mit 100 Pflegeplätzen bauen will.

Das Grundstück an der Ecke von **Bedaplatz** und Gartenstraße ist schon lange eingezäunt. Und nach mehreren Verzögerungen sollte nun im vergangenen Herbst mit dem Bau einer Anlage mit 40 Wohnungen begonnen werden. Bislang jedoch hat sich auf dem Areal noch nichts getan. Möglicherweise aber wird sich daran ja 2013 etwas ändern.